

Reiches Leben du!

**von deinen Höhn lockend tausend Stimmen rufen,
und doch führen abertausend Stufen
niederwärts zu dunklem Leid.
Ohn Erbarmen träufelt Gift in ausgestreckte Hände -**

**Wer den Weg durch diese Wirren fände,
Sieger, treu sich selbst und kampfbereit.
Tief im zaubervollen Liebesgarten. -**

**Nie verzagen, auf ein Wunder warten!
In dem Glanz der schönen Welt ein gläubig Schreiten
zu den strahlend aufgetanen Weiten.**

Clara Ratzka

(Zum Roman: „Renate im Irrgarten“)